



Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 90

B.

Nr. 1

Arfeld am Leibigsten  
Januar tausend achthundert neunzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kirchenälteste Friederich Kraemer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelisch Religion, geboren den Ernst Hartmann  
des Jahres tausend achthundert  
sechzig und fünf zu Riehlestein  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Berleburg

Sohn de zu Berleburg evangelischer Kirchenältester  
Wilhelm Kraemer und Elisabeth Gräfin von Gersdorff  
Carolina geborene Holzhausen Leibarzt wohnhaft  
zu Berleburg

2. die Witwe Anna Hartmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelisch Religion, geboren den sechzig November  
des Jahres tausend achthundert  
sechzig und fünf zu Arfeld  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Arfeld

Tochter de zu Arfeld evangelische Friederich Hartmann im  
Ehefrau Gräfin Friederica geborene Holthaus Leibärztin  
wohnhaft  
zu Arfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gruibensarbeiter Hermann Hartmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kann, \_\_\_\_\_  
Etwigig Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld

4. der Klerik Philipp Lanber

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kann, \_\_\_\_\_  
Anno Jahr zu 3 \_\_\_\_\_ anno kann,  
unum im zweyzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Kraemer.

Unterzeichnete gebraucht Hartmann.

Hermann Hartmann.

Philip Lanber.

Der Standesbeamte.

Klingpor.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Arfeld am 30. ten Januar 1898.

Der Standesbeamte.

Klingpor.

B.

Nr. 2

*Arfeld*  
*Februar*

am zwanzigsten ten  
tausend achthundert neunzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der *Fabrikarbeiter Hermann Achenbach*

der Persönlichkeit nach er kannt,

unvergänglicher Religion, geboren den zweiten und zwanzigsten  
Juni des Jahres tausend achthundert  
und sechzehn zu *Arfeld*,  
wohnhaft zu *Arfeld*

Sohn des Landschaftsgerichts grau Herrn Achenbach  
und Oppen Geführer Kaufmann geborene  
Schneider er wohnhaft  
zu *Arfeld*

2. die unvergleichliche Löwische Giecker

der Persönlichkeit nach er kannt,

unvergänglicher Religion, geboren den zweiten April  
des Jahres tausend achthundert  
sechzehn und seine zu *Arfeld*,  
wohnhaft zu *Arfeld*

Tochter des Landschaftsgerichts Yankob Giecker und  
Oppen Geführer Waffelmann geborene  
Renzler er wohnhaft  
zu *Arfeld*

*Arfeld*  
2. Januar 1967 den  
D. 1. Ehe Greis  
Bonise Tichenbach  
geb. Giecker —  
ist am 19. Januar  
1967 in *Arfeld*

(Standesamt *Arfeld*)  
Nr. 1. 1967 verstorben.  
Der Standesbeamte

*Roth*

Die Übereinstimmung mit der  
beglaubigten Acte auf dem  
Hauptregister wird beglaubigt:  
Detmold, d. 7. Juli 1967

Personenstandsarchiv



Detmold

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Georg Achenbach

der Persönlichkeit nach

sechzehn bis zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld  
bem kannt,

4. der Fabrikarbeiter Heinrich Kroh

der Persönlichkeit nach

fünf bis zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld  
bem kannt,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Achenbach

Luzia Achenbach geborene Gräber

Georg Achenbach

Heinrich Kroh

Der Standesbeamte.

Klingspor

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Arfeld am 20 ten Februar 1898

Der Standesbeamte.

Klingspor

B.

Nr. 3

*Arfeld* am \_\_\_\_\_ auf ten  
Oktöber tausend achthundert neunzig und acht.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der *Infant Christoffermann Bäkel*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ er kannt,

ungekirft Religion, geboren den xxviii April  
tausend achthundert einundneunzig im Ort Schwarzenau  
wohnhaft zu Osthelden

Sohn de Infant Jakob Bäkel und  
Infant Katharina geborenn  
Kromelsdorf beide wohnhaft  
zu Schwarzenau

2. die *Johanna Heier von Bendorf*  
*Hund und zwif*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ er kannt,

ungekirft Religion, geboren den xxvii Januar  
tausend achthundert einundneunzig im Ort Schwarzenau  
wohnhaft zu Schwarzenau

Dochter de Infant Christoffermann Bäkel  
Heier und Infant Katharina Johanna  
geborenn Feige beide wohnhaft  
zu Schwarzenau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dnr Schneider Ludwig Schmidt

der Persönlichkeit nach

er kommt,  
ist zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Schwarzenau

4. dnr Lauer Ernst Bäkel

der Persönlichkeit nach

er kommt,  
war zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Flammers-  
bach, Kreis Tübingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Ludwig Bäkel  
Johann Bäkel geboren Heier  
Ludwig Schmidt  
Ernst Bäkel

Der Standesbeamte.

Klingspor

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Nr. 115 am 8. ten Oktober 1898.

Der Standesbeamte.

Klingspor

B.

Nr. 4

Arfeld am zweyten im September tausend achthundert neunzig und acht

Oktober

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Schulkrankenarzt Jakob Sittler

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyten im September  
des Jahres tausend achthundert  
sechzig im fünf zu Hünenthal  
gemeinde Schwarzenau, wohnhaft zu Hünenthal

Sohn des Landwirts Jakob Sittler und  
Ehefrau Anna Elisa geborene Dahl bis zu wohnhaft  
zu Hünenthal gemeinde Schwarzenau  
2. die Kirchenpfarrerin Anna Henk

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ ja kannt,

evangelischer Religion, geboren den aufzehn  
Dezember des Jahres tausend achthundert  
sechzig im Januar zu Arfeld  
wohnhaft zu Arfeld

Tochter des Landwirts Christian Henk und  
Ehefrau Anna Maria geborene Blankenstein bis zu wohnhaft  
zu Arfeld

Arfeld, den  
27. September 1960  
Durch Ehemann  
Landwirt  
Jacob Sittler  
ist am 21. September  
1960 in Schwarzenau

(Standesamt Schwarzenau  
Arfeld)

Nr. 18 (1960) verstorben.

Der Standesbeamte  
Roth

**Begläubigt:**  
Berleburg, den 27. 9. 60.  
**Der Oberkreisdirektor**  
im Auftrage:  


Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. v. Domäne Kahl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

nin und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lilienberg  
Johannis Elsroff

4. v. Wittwe von Heinrich Hartmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Krefeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jacob Lüller

Lina Lüller geborene Henk

Karl Stahl

Heinrich Hartmann.

Der Standesbeamte.

Klingspor

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Krefeld am 21 ten Oktober 1898.

Der Standesbeamte.

Henry J. F. W.

B.

Nr. 5

Arfeld am 18. August 1954 ten  
Dezember tausend achthundert neunzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kommwirt Frau Achenbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kennt,  
christlich Religion, geboren den 21. Januar  
Februar des Jahres tausend achthundert  
sechzig und nin zu Arfeld  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Arfeld

Arfeld den  
18. August 1954  
Die Ehe in dem  
herrn Polenbreh

ist am 12. August  
1954 in Arfeld

(Standesamt Arfeld)

Nr. 7, 1954 verstorben.  
Der Standesbeamte

Roth

**Begläubigt:**



Arfeld den  
5. Januar 1962  
Die Ehe Frau Katharina  
Achenbach  
geborene Grücker  
ist am 5. Januar  
1962 in Arfeld

(Standesamt Arfeld)  
Nr. 2, 1962, verstorben.  
Der Standesbeamte

gez. Roth

**Begläubigt:**

Berleburg, den 13. JULI 1962  
**Der Oberkreisamtsdirektor**

Im Auftrag:

Werner  
**Kreisinspektor**

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kennt,  
christlich Religion, geboren den 21. Januar  
des Jahres tausend achthundert  
sechzig und zwei zu Arfeld  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Arfeld

Tochter der Kommwirt Christian Grünig  
Grücker und Frau Gräfin Käffervina  
geborene Schneider hier wohnhaft  
zu Arfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Leopoldus Heinrich Gucker

der Persönlichkeit nach

Leopoldus Heinrich Gucker be kannt,  
jährling im zweyzig Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld

4. Leopoldus Heinrich Christian Gucker

der Persönlichkeit nach

Leopoldus Heinrich Christian Gucker be kannt,  
jährling im zweyzig Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Achenbach

Katharina Achenbach geborene Gucker

Heinrich Gucker

Christian Gucker

Der Standesbeamte.

Klingspor

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Arfeld am 18. ten Dezember 1898

Der Standesbeamte.

Klingspor

B.

Nr.

am

ten

tausend achthundert neunzig und

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

fammt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

fammt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

Kirchenbuchamt der ge-  
fürstlichen Vorwerke  
geschrieben.

Am Dienstagmorgen.

Klingens.

Einser neunzige Jahr  
der Hebamme Anna Lutz  
der Privat- und Krankenhaus  
für das Jahr 1898  
nachdem fünf zw.  
Ansprüchen nicht ganz  
mit abgepfloßt.  
Hebamme Anna Lutz  
privat- und Krankenhaus  
geschafft.

Arfeld am 31. Dezember 1898

Am Hause der Anna Lutz.

Klingensievers.



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d.....  
der Persönlichkeit nach..... kann,  
Fahre alt, wohnhaft zu.....  
  
4. d.....  
der Persönlichkeit nach..... kann,  
Fahre alt, wohnhaft zu.....

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und .....

**Der Standesbeamte.**

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am ten 18.....

**Der Standesbeamte.**

B.

Nr.

am

ten

tausend achthundert neunzig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

fannit,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

fannit,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d.

der Persönlichkeit nach .....  
kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu .....

4. d.

der Persönlichkeit nach .....  
kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu .....

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Gheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und .....

### Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am ..... ten ..... 18.....

### Der Standesbeamte.